

KINDERSEITE

Liebe Kinder!

Auf der Kinderseite im Westendorfer Boten findet ihr abwechselnd spannende Geschichten, Rätsel, Bilder, Spiele oder Bastelideen - von Kindern für Kinder!

Wir von der Alpenschule wünschen euch viel Spaß bei den Erlebnissen rund um Natur und Landwirtschaft!

Brixentaler Antlassritt

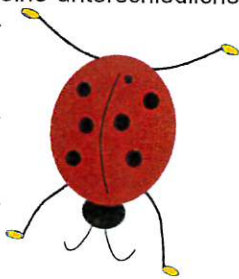
Prozessionen erfolgten in Tirol normalerweise zu Fuß. Die Bezeichnung „Antlass“ steht für Ablass und soll im weiteren Sinne an das Sakrament der Eucharistie erinnern. Der Brixentaler Antlassritt findet alljährlich zu Fronleichnam statt. Da seit dem 17. Jh. die Monstraz bei der Prozession dabei ist, schließt man darauf, dass es sich um die „Erbitung Gottes Segen“ beim Abgehen der Gemeindegrenzen gehandelt hat.

Die historischen Hintergründe sind laut Überlieferung andere: die tapferen Bauern von Westendorf sollen die Schweden im Rahmen des 30-jährigen Krieges zurückgeschlagen haben. Daran erinnert auch die folgende Inschrift in der Schwedenkapelle, welche geschichtlich nicht ganz geprüft ist: „Bis hierher und nicht weiter kamen die schwedischen Reiter.“ Im Volksmund heißt es nach wie vor, dass tapfere Tiroler den Feind aufhalten konnten!

Der Marienkäfer

Diese niedlichen kugelförmigen Tierchen sind weltweit verbreitet. Meist haben ihre Flügel eine unterschiedliche Anzahl an Punkten auf ihren Deckflügeln. Bei uns kennt man vor allem den roten Siebenpunkt-Marienkäfer. Die Farbe variiert bei diesem Käferchen von hellem Gelb, orange, braun, rosa, rot bis schwarz.

Die Tiere sind schon im Frühjahr auf Sträuchern zu entdecken. Sie sind sehr beliebt, denn sie fressen Blattläuse und Spinnmilben. Bei Berührung stellen sich die Marienkäfer tot und zur Verteidigung geben sie einen übelriechenden Saft ab. Sie können gut fliegen und schlagen über 90 Mal in der Sekunde mit den Flügeln.



Hast du eine nette Bastelidee und möchtest sie gerne mit uns teilen?

Schick sie einfach an:

✉ Alpenschule Tirol
Salvenberg 45, 6363 Westendorf

☎ info@alpenschule.at
www.alpenschule.at



Bastel- und Spielidee: 3 gewinnt

Was du dazu brauchst:

- ein Stück festes Papier
- 10 ungefähr gleich große Steine
- Malstifte, Schere

Vorbereitung:

Du schneidest einen runden Kreis aus dem festen Stück Papier. Dann zeichnest du die 4 Linien auf dem Blatt ein, so wie du sie im Bild siehst. Jetzt musst du noch jeweils 5 Steine mit dem selben Muster bemalen und fertig ist dein Spielplan mit den Spielfiguren.

Spielanleitung:

2 Spieler setzen abwechselnd ihre Steine in ein freies Feld. Der Spieler, der als erstes drei Steine in einer Zeile, einer Spalte oder in der Diagonale setzen kann, gewinnt!



Dieses Spiel hat Ylvi (8 Jahre) aus Tarrenz gebastelt.

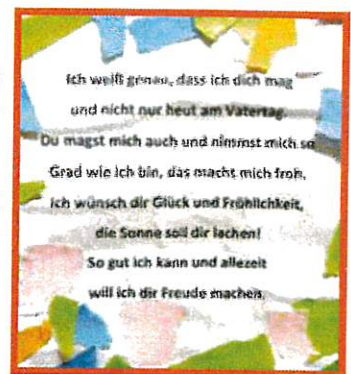
Witz

Der Lehrer bekommt in der Früh einen Anruf: „Sie sagen Michel hat eine Erkältung und kann heute nicht zur Schule kommen? Mit wem spreche ich denn bitte?“ Darauf sagt die Stimme am Telefon: „Hier ist mein Vater.“

Vatertag

Der Brauch, der ebenso wie der Muttertag eigentlich aus Amerika stammt, ist mehr ein Familientag und man verbringt Zeit zusammen. Den materiellen Umsatz des Vattertages hat der Österreicher Helmut Herz in den Fünfzigerjahren stark vorgekurbelt. Seine Textilbranche steckte damals in einer Krise und als er von seinem Sohn eine Zeichnung zum Vattertag erhielt, kam er auf die Idee, diesen Tag zu vermarkten. Mit der Hilfe von Medien und eines eigenen Vattertagskomitees ging Herz' Plan auf und sicherte ihm den Weiterbestand seiner Firma.

Dieser Tag zu Ehren aller Väter wird in Österreich seit 1955 am zweiten Sonntag im Juni gefeiert.



Dieses Bild hat Hannah aus Mölzt (5 Jahre) für ihren Papa gemacht.